FW Ginsheim-Gustavsburg e.V.
FREIE WÄHLER

Ginsheim-Gustavsburg, 26. Mai 2024

Streit um Cannabis-Verbot: Freie Wähler erfolgreich

Ein einziger Tagesordnungspunkt sorgte für teils verstörende Debatten in der Stadtverordnetenversammlung und den vorgelagerten Ausschüssen. Die Freien Wähler hatten nach der teilweisen Legalisierung des Konsums von Cannabis durch die Bundesregierung Anfang April einen Antrag gestellt, der für unser Ginsheim-Gustavsburg die Regeln etwas klarer darstellen sollte.

Das Gesetz selbst lässt die Städte und Gemeinden vollkommen im Ungewissen und sorgt auch in der Bevölkerung für eine gewisse Unsicherheit. Insbesondere gibt es keine Regelungen zu Veranstaltungen wie unseren Heimatfesten.

Beide Dachverbände hatten bereits angekündigt, auf ihren jeweiligen Veranstaltungen den Konsum von Cannabis zu verbieten. Dies war zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht bekannt, jedoch unschädlich, da die Freien Wähler den Vereinen bei ihren Bemühungen im Sinne des Jugendschutzes auch die Unterstützung der Stadt und der Politik zusichern wollen. Auch für sonstige städtische Liegenschaften soll ein entsprechendes Verbot geprüft werden. Auch dies würde Klarheit in Graubereichen schaffen.

Die nachfolgende Diskussion in den Ausschüssen überraschte dann trotz aller verständlicher Parteipolitik sehr. Trotz klarer Argumentation im Sinne des Jugendschutzes und der Vereine und eben ohne Grundsatzdiskussion wurde unser Antrag als „populistisch“ gebrandmarkt und mit abstrusen Redebeiträgen wurde versucht die Deutungshoheit darüber zu erlangen. Natürlich durfte auch die Kette – „… aber was ist mit Alkohol…“ nicht fehlen.

In der Stadtverordnetenversammlung wurde schließlich namentlich abgestimmt und siehe da, unser Antrag fand schließlich doch eine sehr deutliche Mehrheit.

Für die Freien Wähler ist dies ein deutliches Zeichen, dass es sich lohnt, über Dinge zu diskutieren und eine argumentative Überzeugung auch über Partei- und Fraktionsgrenzen hinweg möglich ist. Wären die Unverschämtheiten nicht gewesen, es hätte eine Lehrstunde der Demokratie sein können.

In der gleichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurden Leitlinien der Politik verabschiedet, in denen insbesondere Gewalt verurteilt, aber auch ein respektvoller Umgang in der politischen Auseinandersetzung festgeschrieben wird.

Freie Wähler Ginsheim-Gustavsburg e. V.

1. Vorsitzender: Anja Nillius 2. Vorsitzende: Gaby Rauch Fraktionsvorsitzender: Rolf Leinz
Pressesprecher: Jochen Capalo– info@fw-gigu.de – 0179 / 35 45 35 9

FW Ginsheim-Gustavsburg e.V.
FREIE WÄHLER

Die Freien Wähler freuen sich, dass diese Leitlinien, die ihren grundsätzlichen Werten entsprechen, einstimmig verabschiedet worden sind. Natürlich müssen diese insbesondere dann beachtet werden, wenn die Meinung des politischen Gegenübers eben mal nicht der eigenen entspricht.

Von den Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir uns eine rege Beteiligung an der Europawahl, die am 9. Juni 2024 stattfindet. Bitte gehen Sie wählen und bitte wählen Sie keine rechts- oder linksextremen Parteien.

Freie Wähler Ginsheim-Gustavsburg e. V.

1. Vorsitzender: Anja Nillius 2. Vorsitzende: Gaby Rauch Fraktionsvorsitzender: Rolf Leinz
Pressesprecher: Jochen Capalo– info@fw-gigu.de – 0179 / 35 45 35 9